

TOP-UNTERNEHMEN / Häusermann, Zitternberg, und Test-Fuchs, Groß Siegharts, erhielten Innovationspreise, die Firma Riegl aus Horn den begehrten Ritter von Ghega-Preis.

Drei Preisträger aus Waldviertel

WALDVIERTEL / Gleich drei Unternehmen aus der Region standen bei der diesjährigen Verleihung der Innovationspreise durch die blau-gelbe Wirtschaftskammer und das Land Niederösterreich in der ersten Reihe. Die Horner Firma Riegl Measurement aus Horn erhielt den begehrten Karl Ritter von Ghega-Preis zuerkannt. Kategorie Sieger im Bereich Elektronik wurde die Firma Häusermann aus Zitternberg bei Gars, im Bereich Maschinenbau war die Firma Test-Fuchs aus Groß Siegharts unschlagbar.

■ Die Firma Riegl hat 25-jährige Erfahrung auf dem Gebiet des Baus von Laser-Radar-Messgeräten. Beim so genannten Airborne Laser-Scanning, das für die Zuerkennung des Preises Ausschlag gebend war, wird die Landschaft aus der Luft großräumig mit Hilfe einer „Laser-Abtastung“ vermessen. Wichtig ist dies vor allem bei der Planung von Bauprojekten (Eisenbahntrassen, Pipelines, Hochwasserschutzbauten,...). Eine weitere Einsatzmöglichkeit ist die Vermessung, Dokumentation und Bestandserfassung bei denkmalgeschützten Gebäuden und archäologischen Ausgrabungen. Partner der Horner ist dabei das Wr. Neustädter Luftfahrt-Unternehmen Diamond Aircraft. Riegl



Der Karl Ritter von Ghega-Preis ging heuer an die Firma Riegl Laser Measurement Systems GmbH in Horn. Landeshauptmann-Stv. Ernest Gabmann, Christian Dries (Riegl-Partner Diamond Aircraft), Firmenchef Dr. Johannes Riegl und WK NÖ-Präsidentin Sonja Zwazl (von links).

hat 90 großteils technisch hoch qualifizierte Mitarbeiter, Tochterfirmen in Orlando (Florida, USA) und Tokio (Japan) und erwirtschaftete 2006 einen Umsatz von 17 Millionen Euro.

■ Die Firma Häusermann in Zitternberg wurde für HSMtec (Hochstrom- und thermisches Management auf Leiterplatten) ausgezeichnet. Leiterplatten mit Ultraschall-geschweißten Bahnen, so die Erkenntnis der Firma, leiten Hochströme und Wärmeenergie besser. Das Unternehmen, das 1907 mit der Herstellung von Schildern begann, stellt Leiterplatten und Folientastaturen im hochtechnolo-

gischen Bereich her. Mit rund 190 Mitarbeitern in Österreich und Deutschland erwirtschaftete das Unternehmen 2006 einen Umsatz von 20,1 Millionen Euro.

■ Die Firma Test-Fuchs in Groß Siegharts wurde für die Konstruktion eines Ventilsystems für Flüssig-Wasserstoff-Fahrzeuge mit hoher technischer Anforderung und Sicherheit (Temperaturbereich von -253 Grad bis +90 Grad Celsius) ausgezeichnet. Das Wasserstoffbetriebene Auto als Massenprodukt ist noch Zukunftsmusik – nur 500 solcher Fahrzeuge gibt es weltweit. Das neu entwickelte Ventilsystem steigert die Erfolgs-

aussichten des Wasserstoff-Antriebs jedoch erheblich. Das 1946 gegründete Unternehmen ist heute im Bereich der Planung und Herstellung von Prüfanlagen für Luft- und Raumfahrt führend. 270 Mitarbeiter erwirtschafteten 2006 einen Umsatz von 28,5 Millionen Euro.

Lob für die ausgezeichneten Unternehmen kam von WK-Präsidentin Sonja Zwazl, die die Preise auch „als Ansporn für andere Unternehmen“ sieht, und Landeshauptmann-Stv. Ernest Gabmann. Er freute sich besonders, dass drei Waldviertler Unternehmen unter den acht ausgezeichneten waren.